

# Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und/oder Schwerverkehr/über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und/oder Gewichten

Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen  
Antragsteller/Adressat/Telefon-Nr./Telefax-Nr.

Nur von der Behörde auszufüllen

Sachbearbeiter	Zimmer Nr./Telefon-Nr.
Nr./Az.	
Teletex-Nr.	Telefax-Nr.
Behörde	

zur Verfügung von:

verantwortlicher Disponent:

**I. Antrag:** Die oben genannte Firma beantragt gemäß §§ 44, 46 und 47 StVO eine

Einzel-                       Dauer-

**Erlaubnis** gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwervertransporten; die erforderliche(n) Ausnahmegenehmigung(en) gemäß § 70 StVZO lag(en) der Erlaubnisbehörde vor.

**Ausnahmegenehmigung** gemäß §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen

1.	Für die Zeit vom _____ bis einschließlich _____	Fahrten (Anzahl)	Konvoi <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Zahl der Fahrzeuge
	von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)			
	nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)			
2.	Kraftfahrzeug-Art	Ladung		
	Anhänger-Art			
	Kennzeichen	Kraftfahrzeug	Anhänger	
	Gesamt-	länge	breite	höhe
	Leerfahrt			Transporthöhe absenkbar auf
	Lastfahrt			gewicht (tatsächlich) Zugfahrzeug    Anhänger
	Die Ladung ragt nach vorn _____ m/nach hinten _____ m über das Fahrzeug hinaus.			
	Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse
		4. Achse	5. Achse	6. Achse
		7. Achse	8. Achse	9. Achse
		10. Achse	11. Achse	12. Achse
		13. Achse	14. Achse	15. Achse
		16. Achse	17. Achse	18. Achse
		19. Achse	20. Achse	21. Achse
	Achslast in t			
	Achsabstand in cm			
	Räder je Achse			
	Achsfolge			
	Achslast in t			
	Achsabstand in cm			
	Räder je Achse			
	Reifen-/Doppelreifenbreite der maximalen Achslast _____ cm		Spurweite _____ cm zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen	
3.	Fahrweg/Geltungsbereich			

**Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen**

**Bescheinigungen**

**I.** Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V.4/Nr. III.4 VwV zu § 29 Abs. 3/§ 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

**1. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind,**

eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.

**2. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind, oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,**

eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.

ja

nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)

**II.** Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

**Erklärung zur Haftung**

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstigen Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulasträger, Polizei, Verkehrssicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Ort, Datum	Firmenstempel
Unterschrift	

**II. Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung:** Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird stets widerruflich dem Antragsteller, der von ihm vertretenen Person bzw. dem Unternehmen wie folgt erteilt:

**Nur von der Behörde auszufüllen**

1.	Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie Hinweise (Seite 1 - Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteile dieses Bescheides.		) und die beiliegende
2.	Fahrtweg: <input type="checkbox"/> wie beantragt genehmigt <input type="checkbox"/> geändert (siehe besondere Anlage)		
3.	Geltungsdauer <input type="checkbox"/> wie beantragt <input type="checkbox"/> von		bis einschließlich
4.	Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 und 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOST) i. V. mit Nr. 263 und Nr. 264 des Gebührentarifs.		
	Gebühren €	Auslagen €	Gesamtbetrag €
	Behörde	Datum, Unterschrift	Dienstsiegel